

Kurzbeschreibung der Inhalte und Dauer der Videos

Die Honigbiene (Dauer 18 Min.)

In der Frühjahrssonne beginnt der Betrieb am Flugloch des Bienenstockes. Im Brutnest bestiftet eine von Arbeiterinnen umsorgte Königin zahlreiche Zellen. Die Kamera verfolgt die Entwicklung bis zur schlüpfenden Jungbiene und zeigt die verschiedenen Aufgaben der Arbeiterinnen im Stock. In Grossaufnahmen sehen wir pollentragende Bienen, die anschliessend Pollen und Honig in die Zellen eintragen.

Ein Schwänzeltanz demonstriert einen Ausschnitt aus der Art der Verständigung der Bienen. Im Mai werden Drohnen- und Weiselzellen gebaut. Nach dem Ausschwärmen der alten Königin schlüpft eine junge Königin aus der Weiselzelle. Die Drohnen werden nach dem Hochzeitsflug aus dem Stock vertrieben.

Entwicklung der Honigbiene und des Bienenvolkes (Dauer 8 Min.)

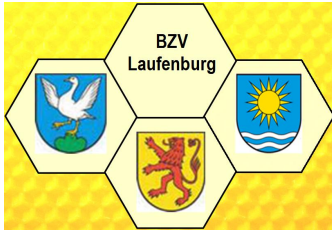
Königin bei der Eiablage, Larven in verschiedenen Stadien der Entwicklung, Einspinnen der verpuppungsreifen Larven, verschiedene Puppenstadien und Ausschlüpfen der Biene. Vorgänge bei der Gründung eines neuen Volkes: Schwärmen, Einfangen des Schwarmes, Sterzeln vor dem neuen Stock, Schlüpfen der jungen Königin, Drohnenschlacht.

Bienen als Bestäuber in der Obhut des Menschen (Dauer 34 Min.)

Dieser Film zeigt den Stellenwert und die Bedeutung der Bienen auf.

Fleißige Bienen – Wir brauchen sie – sie brauchen uns (Dauer 57 Min.)

Zusammenhänge und Wechselbeziehungen zwischen Biene und Natur. Der Imker pflegt seine Bienen nicht nur zum Selbstzweck, sie bedeuten auch ein hohes wirtschaftliches Vermögen für die gesamte Gesellschaft.



Der Imker (Dauer 35 Min.)

Ein Bienenvolk bei der Arbeit betrachten, in eine fantastische Welt eintauchen, in eine Art Superhirn, das von einer einzigen Königin gesteuert wird.

Die Biene ist ein faszinierendes und geheimnisvolles Insekt (drittichtigstes Nutztier). Sie schlüpft während ihres Lebens in verschiedene Rollen. Erleben Sie die Entwicklung von der Larve zur Sammlerin und begleiten Sie den Imker bei seiner interessanten Arbeit. Durch die Jahreszeiten, im lebenden Labor des Bienenstockes, lässt uns die Biene, die Heldin dieser Geschichte, an ihrem Leben teilhaben.

Apis mellifera (Apidae) – Pollensammeln bei Salix spec. (Weide)

(Dauer 5 min)

Honigbiene; Weide; Aufblühen der männlichen Kätzchen; Pollenreife; Sammelvorgang bei Normalfrequenz und geringer Zeitdehnung; Höseln.

Entfernungs- und Richtungsweisung bei der Honigbiene – Rund- und Schwänzeltanz (Dauer 19 Min.)

Nachweis der Entfernungs- und Richtungsweisungen durch Rundtanz und Schwänzeltänze für 100, 200, 500 und 1000 Meter vom Stock entfernte Futterplätze. Synchrone Schnarr- und Bettellaute, Trickdarstellungen, Schwänzeltänze in Zeitdehnung.

Das königliche Atelier (Dauer 52 Min.)

Seit der antiken Hochkultur leben Menschen und Bienen voneinander. Der Mensch bietet der Kolonie günstigere Lebensbedingungen, indem er ihr einen kleinen angelegten Palast zur Verfügung stellt, sie vor schlechter Witterung schützt. Die Bienen ihrerseits zahlen es ihm zurück, indem sie ihm Früchte ihrer Produktion überlassen.

Jeder kennt Honig, der als goldgelber Brotaufstrich für das Frühstück verwendet wird. Im Inneren des Bienenstockes jedoch verbirgt sich eine wahrlich königliche Stätte der Handwerkskunst, die Wachs, Pollen, Bienenharz und Gelee Royale hervorbringt. In diesem Film sind die Geheimnisse der Herstellung und die faszinierenden Eigenschaften dieser



Substanzen seltener Komplexität zu entdecken. Wussten Sie schon, dass das schlichte Essen des Gelee Royale eine Arbeiterlarve in eine fruchtbare Bienenkönigin verwandelt?

In Zeiten, in denen das Überleben der Kolonien durch eine unbekannte Krankheit in Gefahr gebracht wird, zeigt „Die königliche Werkstätte“ vom Bestäuben der Obstplantagen bis zu den Eigenschaften der Apitherapie den unschätzbaren Nutzen von Bienen auf und enthüllt die Funktionsweise einer natürlichen virtuellen Gesellschaft im Sinne nachhaltiger Entwicklung.

Apis mellifera (Apidae) – Landung und Start; Sammelverhalten an Blüten

(Dauer 8.5 Min)

Unterschiedliches Sammelverhalten an weissem Steinklee und Goldrute; Landung mit abgespreizten Beinen; Abtasten einzelner Blüten mit Hilfe der Fühlergeißel; Säubern der Antenne mit dem 1. Beinpaar; Verstauen des Pollens. Mit Zeitdehnung.